

In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Grünflächen
In den Verwaltungsausschuss

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Selbstleuchtender Europaradweg

Antrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Vorbild eines Radwegeprojektes aus Polen folgend einen geeigneten Radweg mit einer fluoreszierenden Oberfläche zu versehen. Die Verwaltung möge in der Folge prüfen, inwiefern sich selbstleuchtende Radwege positiv auf die Verkehrssicherheit entlang von wenig beleuchteten Strecken auswirken.

Um die Verbundenheit der Landeshauptstadt Hannover mit dem europäischen Gedanken zum Ausdruck zu bringen, soll die Oberfläche im Blau der Flagge der Europäischen Union leuchten und der Radweg einen angemessenen Namen mit Europabezug erhalten.

Begründung:

Zum Erhöhung der Verkehrssicherheit erprobt eine Gemeinde in der Nähe des polnischen Danzigs gegenwärtig eine fluoreszierende Oberfläche auf wenig beleuchteten Radwegen. Das Oberflächenmaterial speichert Sonnenlicht und erstrahlt nach Einbruch der Dunkelheit für bis zu acht Stunden in blauem Licht. Die Radfahrerinnen und Radfahrer profitieren auf den Radwegen von einer Beleuchtung, die keinen Strom verbraucht und zu einhundert Prozent aus der Sonnenenergie gewonnen wird. Der damit einhergehende Verzicht auf Straßenlaternen kommt der Umwelt zugute und wirkt sich schonend auf Tiere in der Umgebung aus.¹

Vor dem Hintergrund der anstehenden Europawahl ist das Vorhaben zudem geeignet, um die Verbundenheit der Landeshauptstadt Hannover zum europäischen Gedanken zum Ausdruck zu bringen und sich zu den Werten und Zielen der Europäischen Union zu bekennen.



Felix Semper
Vorsitzender

¹ <https://www.runtervomgas.de/menschen-und-geschichten/artikeluebersicht/sicher-durch-die-nacht/>